

	<p>Objekt: Ballenstedt aus der Ferne, von Breton gezeichnet, wohl August 1868</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000287</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich hier um eine Ansicht von den Harzausläufern südlich und westlich von Ballenstedt. Hier liegt der Ziegenberg, später Ort von nationalsozialistischer Schulung. Der Ziegenkopf bei Blankenburg am Harz kann hier nicht gemeint sein. Offenbar liegt bei der Bezeichnung "Ziegenkopf" eine Verwechslung vor, denn der am Nordharzrand gelegene Aussichtspunkt war bereits im 19. Jahrhundert ein Ausflugsort mit Gastronomie.

Die kleine Reisezeichnung ist bezeichnet mit brauner Feder in der Darstellung li. u. "Br", aber anders als die anderen undatiert. Der ursprüngliche Titel ist ebenso wie die Ecken beschnitten. Anschließend ist das Blatt vom Zeichner auf dünnes Maschinenpapier geklebt und auf diesem bezeichnet "Blick auf Ballenstedt vom Ziegenkopf aus".

Grunddaten

Material/Technik:	Feder in Braun über Bleistift auf Maschinenpapier, auf Unterpapier geklebt
Maße:	21,4 x 28,4 cm (Unterpapier); 12,0 x 19,3 cm (Zeichnung)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1868
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Ballenstedt

Schlagworte

- Aussichtspunkt
- Handzeichnung
- Souvenir
- Stadt